

Ablauf der Fördermittelbeantragung



Der Gebietsbeirat entscheidet über die Vergabe der Gelder aus dem Quartiersfonds

Um Bürgerinnen und Bürger am Prozess der Stadterneuerung Hassel.Westerholt.Bertlich zu beteiligen, ist im Herbst 2014 der interkommunale Gebietsbeirat eingerichtet worden. Er entscheidet unter anderem über die Vergabe der Gelder aus dem Quartiersfonds.

Mehr Informationen zum Quartiersfonds finden Sie auch im Internet: www.stadterneuerung-hwb.de

Ihr Ansprechpartner im Stadtteilbüro: Ulrich Wiebusch

Bitte vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin telefonisch Montag bis Donnerstag unter 0209 169 6922 oder per Mail an ulrich.wiebusch@herten-gelsenkirchen.de



Stadtteilbüro Hassel.Westerholt.Bertlich



Ein Gemeinschaftsprojekt der Städte Gelsenkirchen und Herten
Egonstraße 10
45896 Gelsenkirchen

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Mittwoch 10 bis 16 Uhr
Donnerstag 10 bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Tel. 0209 169 6922
info@stadterneuerung-hwb.de
www.stadterneuerung-hwb.de



Gefördert durch:



Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen



energielabor.ruhr

Quartiersfonds: Gute Ideen gemeinsam umsetzen

Ihr Engagement ist gefragt!



Hassel.Westerholt.Bertlich
Stadterneuerung



Die Hüpfburg aus dem Quartiersfonds in Aktion

Ihr Bürgerschaftliches Engagement wird unterstützt!

Im Rahmen der interkommunalen Stadterneuerung Hassel.Westerholt.Bertlich werden vielfältige Maßnahmen zur Aufwertung der Stadtteile umgesetzt. Sie als Bewohnerin und Bewohner der Stadtteile können sich mit eigenen Aktivitäten am Erneuerungsprozess beteiligen.

Damit Sie Ihr Vorhaben auch umsetzen können, ist der Quartiersfonds eingerichtet worden. Hier stehen in jedem Jahr rd. 50.000 Euro zur Unterstützung Ihrer Projekte und Aktivitäten zur Verfügung.

Sie sind Bürgerin bzw. Bürger oder engagieren sich in einem Verein oder einer Einrichtung und wollen sich mit eigenen Ideen für eine positive Entwicklung von Hassel, Westerholt und Bertlich einsetzen? Dann beantragen Sie für Ihr Vorhaben Geld aus dem Quartiersfonds!

Über Ihren Antrag und die Vergabe der Gelder entscheidet der Gebietsbeirat. Antworten auf alle Ihre Fragen zum Quartiersfonds erhalten Sie im Stadtteilbüro.



Hassler Honig, finanziert mit Hilfe des Quartiersfonds

Förderbedingungen

Wer kann eine Förderung beantragen?

Antragsberechtigt sind alle Bewohnerinnen- und Bewohnergruppen, Vereine, Einrichtungen und Verbände, die sich im Sinne der Fördergrundsätze und -ziele im Stadtteil engagieren.

Welche Kriterien sind zu erfüllen?

Es sollen Projekte und Aktivitäten gefördert werden, die einen direkten Bezug zum Stadtteil haben und von denen möglichst viele Menschen profitieren. Die Projekte sollen mindestens einem der folgenden Kriterien entsprechen:

- Förderung des Zusammenlebens und Stärkung nachbarschaftlicher Kontakte
- Förderung des bürgerschaftlichen Engagements
- Unterstützung der Integration unterschiedlicher Gruppen
- Belebung der Stadtteilkultur
- Stärkung des Stadtteilimages und Förderung der Identifikation mit dem Stadtteil
- Verschönerung und Verbesserung des Wohnumfeldes

Was wird gefördert?

- Sachkosten für die Umsetzung der Projekte (z.B. Projektmaterial, Öffentlichkeitsarbeit, ...)
- Miete und Nutzungsgebühren
- Anschaffung von Ausstattungsgegenständen
- Honorarkosten für die Durchführung der Projekte



Familienfest Westerholt, gefördert vom Quartiersfonds

Wie erfolgt die Antragstellung?

Das Stadtteilbüro berät Sie in allen Fragen zum Quartiersfonds und ist bei der Antragstellung behilflich. Interessentinnen und Interessenten werden gebeten, sich frühzeitig im Stadtteilbüro zu melden. Antragsunterlagen erhalten Sie ebenfalls im Stadtteilbüro. Über die Vergabe der Mittel entscheidet der Gebietsbeirat.

Die Förderung kann nicht nachträglich gewährt werden, das Projekt darf erst nach schriftlicher Bewilligung gestartet werden.

Projektbeispiele

2015 haben sich zahlreiche Kitas und Schulen zusammengeschlossen, um Bewegungsspielzeug, z.B. eine Hüpfburg und eine Hockertreppe, anzuschaffen. Die Gegenstände werden im Stadtteil verliehen.

2016 ermöglichte der Quartiersfonds eine Videoproduktion über die Zeche Westerholt. Unter Anleitung eines Regisseurs erarbeiteten Schüler der Martin-Lutherschule einen Dokumentarfilm.

2017 wurde die Illumination der St.-Michael-Kirche in Hassel gefördert, pünktlich zum 100-jährigen Jubiläum. Zusätzlich wurde ein Buch über die Geschichte der Gemeinde und des Stadtteils veröffentlicht.

2018 schlossen sich Interessengemeinschaften aller Stadtteile zusammen, um in einem Antrag Festausrüstung anzuschaffen, die allen Einrichtungen und Vereinen im Projektgebiet zur Verfügung steht.